

Um- und Zubau Haus Wagner-Pirch

Neudauberg 90
8292 Neudauberg, Österreich

ARCHITEKTUR
Hans Gangoly

BAUHERRSCHAFT
**Jürgen Wagner
Doris Wagner-Pirch**

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© Paul Ott

Drei Generationen – die Mutter des Bauherren im nordwestlichen Flügel, er selbst und seine Familie im Südostteil, bewohnen den kleinen Vierkanthof in Neudauberg. Um den Anforderungen nach einer neuen Eingangslösung, einer Öffnung nach Süden, einer Aufwertung des Innenhofes, vor allem in Hinblick auf dessen erweiterte Benutzbarkeit außerhalb der Sommermonate und einem größeren Wohn- und Aufenthaltsbereich gerecht zu werden, wurden verschiedene punktuelle Eingriffe vorgenommen: Die ursprüngliche Hofeinfahrt wurde verkleinert, ehemalige Lagerräume zu einer Garage umgebaut und der Eingang mit einer Betonscheibe überdacht.

An der Ostseite des Innenhofes führt ein verglaster, klimatisch allerdings nicht getrennter Gang in den dem Eingang gegenüberliegenden südöstlichen Trakt. Dieser bietet den Heimkommenden Schutz bei Schlechtwetter und verlängert die Zeit, in der der schöne, dicht bepflanzte Innenhof genutzt werden kann. Deutlichstes Merkmal des Umbaus ist die Schaffung eines neuen Wohnzimmers an der Südseite des Hauses. Hier entstand ein rundum verglaster Zubau, welcher der ursprünglichen Südfassade vorgesetzt wurde. Ein durchgehendes, nach oben versetztes horizontales Glasband im Flachdach lässt Licht auf die weiß gestrichene, unter die Deckenunterkante gezogene Stirnwand über der Glasfassade fallen und reflektiert dieses tief in den Raum hinein. Die Übergänge zwischen außen und innen erscheinen deshalb weich und ohne starke Kontraste, wobei dieser Eindruck durch die graue Decke des Wohnraumes und einen Schotterstreifen außer- und innerhalb der Glaswände noch verstärkt wird. (Text: Eva Guttmann, 11.03.2003)



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Um- und Zubau Haus Wagner-Pirch

DATENBLATT

Architektur: Hans Gangoly

Mitarbeit Architektur: Eva-Maria Benedikt

Bauherrschaft: Jürgen Wagner, Doris Wagner-Pirch

Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2001

Fertigstellung: 2002

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.

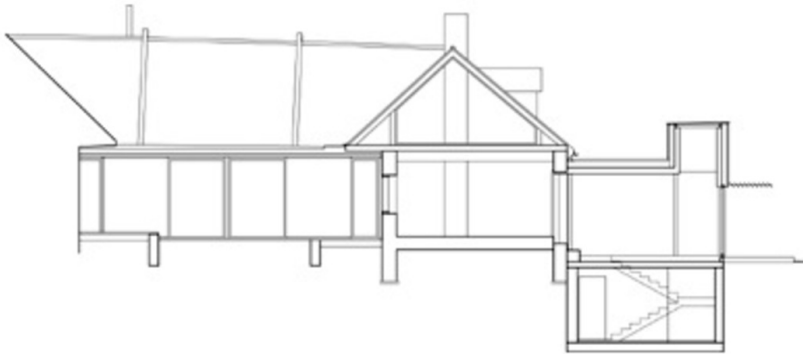
WEITERE TEXTE

Erweiternde neue Schichten, Franziska Leeb, Der Standard, Montag, 16. Juni 2003



© Paul Ott

Um- und Zubau Haus Wagner-Pirch



Schnitt